

# Hofmann Magazin

s4

## Eine runde Sache

Hofmann Personal zeigt sich im neuen Look – und stärkt dadurch die Arbeitgebermarke.

Personal  
**HOFMANN**<sup>®</sup>



s6 „Wir leben Vielfalt & wollen gestalten!“

Interview: Ingrid Hofmann über Sponsoring, soziale Projekte und erfolgreiches Employer Branding.

s18 Hallo Nachbarn!

Von Rom bis Mailand, von Turin bis Bergamo – in Italien ist ein agiles Hofmann-Team am Werk.



Helmut Herzog, Geschäftsführer  
I. K. Hofmann GmbH Österreich

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

**R**ecruiting, Recruiting, Recruiting, ...! Wer findet die besten Mitarbeiter, oder besser gesagt, wo finden wir sie? Welche Jobplattformen werden genutzt und bringen den gewünschten Erfolg? Wie geht man in der heutigen Zeit – geprägt durch eine schnell fortschreitende Digitalisierung – mit Printmedien um? Diese und noch viele weitere Fragen rund um Recruiting und Bewerbermanagement beschäftigen aktuell den Arbeitsmarkt. Besonders wir, als Ihr kompetenter Personaldienstleister, sind hier gefordert, Antworten zu finden.

Unser Fokus liegt zu 100 % dort, wo er hingehört: wir garantieren die Versorgungssicherheit von Ihnen, unseren Kunden! Genau aus diesem Grund arbeiten wir ständig an neuen Recruitingmaßnahmen, optimieren bestehende Kanäle, finden kreative Wege – und dadurch die besten Lösungen. Ein wichtiges Tool ist und bleibt das Empfehlungsmanagement (Mitarbeiter wirbt Mitarbeiter) – und auch die Empfehlungen durch Sie spielen eine wichtige Rolle!

Zusätzlich gab es auch im Arbeitsrecht einige Veränderungen, die uns sehr gefordert haben. Am 1. Oktober 2021 wurden die Anpassungen der Kündigungsfristen für Angestellte und Arbeiter eingeführt sowie die Änderung bei den Referenzlöhnen umgesetzt – diese müssen bereits ab dem ersten Monat an die Mitarbeiter bezahlt werden.

Alles in allem werden uns die aktuellen Herausforderungen noch länger beschäftigen – und genau aus diesem Grund haben wir uns gerüstet, um auch weiterhin Ihren Personalbedarf in gewohnter Qualität decken zu können.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der 7. Ausgabe und bleiben Sie gesund!

Ihr Helmut Herzog  
Geschäftsführer  
I. K. Hofmann GmbH Österreich

Impressum

Hofmann Magazin / 7. Ausgabe / November 2021 / Medieninhaber und Herausgeber: I. K. Hofmann GmbH, Hofmannweg 1, 4490 St. Florian / Druck: Kontext Druckerei GmbH Mai 2021 / Redaktion: Sarah Handlchner, Teresa Brandstetter / Art Direktion: Andreas Königsmayr / Bildnachweise: I. K. Hofmann GmbH, bernard-bodo-stock.adobe.com, Darya Lavinskaya-stock.adobe.com, topvectors-stock.adobe.com, colnihko-stock.adobe.com, Jean Van Luellik,

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Magazins gleichermaßen angesprochen fühlen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Sämtliche in diesem Magazin enthaltenen Angaben entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Informationen. Druck- und Satzfehler sind ausdrücklich vorbehalten. Der Herausgeber haftet nicht für inhaltliche Irrtümer.

# Ausgabe 07

Herbst 2021



## 4 Eine runde Sache

Hofmann Personal zeigt sich im neuen Look – und stärkt dadurch die Arbeitgebermarke: Wie Corporate Identity das Employer Branding unterstützt.

## 6 „Wir leben Vielfalt & wollen gestalten!“

Interview: Firmengründerin Ingrid Hofmann über Sponsoring, soziale Projekte und erfolgreiches Employer Branding.

## 14 Große Pläne brauchen viel Platz

... und hochqualifizierte Mitarbeiter: Hofmann Personal unterstützt das oberösterreichische Unternehmen ELMET aus Oftring.

## 18 International

Ein kleines, agiles Team betreut in Italien rund 120 Kunden – von Rom bis Mailand, von Turin bis Bergamo. Ein Blick zu unseren südlichen Nachbarn!

8 News

10 Social Wall

12 HR neu denken

13 Wissenswert

16 Ausgezeichnet

19 Besuch aus Italien

20 Zahlen, Jubiläen

21 Rene Mader im Portrait

22 Vorstellung der Niederlassung in Spielfeld

22 Essen für den Kopf

23 Rätsel

# Eine runde Sache

Hofmann Personal zeigt sich im neuen Look – und stärkt dadurch die Arbeitgebermarke: Wie Corporate Identity das Employer Branding unterstützt.



Die Evolution des Firmenlogos

„Wir haben unser altes Logo sehr gemocht“, erzählt **Vorname Nachname, Marketingleiter von Hofmann Personal**, gleich zu Beginn und ergänzt: „Aber vor allem der – von vielen immer noch geliebte – Telefonhörer und das Erscheinungsbild waren einfach schon etwas veraltet.“ Die I.K. Hofmann GmbH hat sich selbst also ein Redesign verpasst. Unter dem Motto „Tradition wahren, Auftritt erneuern“ wurden moderne Schriftarten, Farben, Formen und authentische Bilderwelten zu einem neuen Look kombiniert, ohne dabei die gelebten Werte des Unternehmens aus den Augen zu verlieren. So blieb beispielsweise das „O“ im Logo als grundlegendes Element erhalten und fand gleichzeitig einen zentralen Platz in der neuen Bilderwelt. „Das ‚O‘ in ‚Hofmann‘ ist die Keimzelle des Logos. Schon immer gewesen. Kein Grund, etwas daran zu ändern. Denn jedes Leben beginnt als Kreis – in einer Zelle. Er ist die sichtbare Grundlage allen Lebens. Mutter aller Formen“, so **Nachname (Marketingleiter)**, und ergänzt: „Im Kopf des Betrachters verschmilzt

der Anblick des Logos mit den Erwartungen an den Service. Und das neue Logo verspricht Modernität, Schlankheit und Effizienz. Um dieses Serviceversprechen von Hofmann Personal weltweit garantieren zu können, wird das Portfolio international abgestimmt. Die Auftritte in Europa und den USA gleichen sich an, werden gebündelt und ziehen an einem gemeinsamen Strang. Man lernt voneinander, man hilft sich, man reicht den Erfolg weiter.“

### Vom gelungenen Corporate Design zum erfolgreichen Employer Branding

Das Corporate Design ist ein wichtiger Bestandteil der Identität eines Unternehmens, die oft auch als „Corporate Identity“ bezeichnet wird. Dazu zählen neben dem optischen Erscheinungsbild auch die gesamte Kommunikation nach innen und außen, die gelebten Werte und die Kultur – also die Persönlichkeit eines Unternehmens. All diese Parameter sind



Der neue Webauftritt: übersichtlich, responsiv, mobil

schlussendlich ausschlaggebend dafür, wie man als Arbeitgeber wahrgenommen wird.

„Erfolgreiches Employer Branding beginnt also bei ganz elementaren Dingen – und dazu gehört auch, wie sich ein Unternehmen optisch präsentiert: verstaubt und ‚von vorgestern‘ – oder aufgeschlossen, divers und vor allem authentisch“, so Helmut Herzog, Geschäftsführer von Hofmann Personal Österreich. Und auch Firmengründerin Ingrid Hofmann ist überzeugt: „Je positiver ein Unternehmen von außen wahrgenommen wird, desto mehr qualifizierte Bewerber zieht es an. Darum freue ich mich über das stimmige Gesamtbild von Hofmann Personal, das unsere starke Identität, unsere Innovationen, unser Verantwortungsbewusstsein, unsere Qualität, unseren Erfolg und unser Bekenntnis zu Vielfalt zeigt. Eine runde Sache!“



Das dem Logo entnommene „O“ bzw. Kreis-Element (hier als Viertelkreis) sowie authentische Charaktere prägen die neue Bilderwelt von Hofmann Personal.



## „Wir leben Vielfalt und wollen gestalten!“

Seit der Gründung im Jahr 1985 unterstützt Hofmann Personal diverse Sportvereine und soziale Projekte. Mit Erfolg: das Engagement trägt dazu bei, dass das Unternehmen auch als starker Arbeitgeber wahrgenommen wird. Die Firmengründerin Ingrid Hofmann im Interview über Sponsoring, soziale Projekte und erfolgreiches Employer Branding.

**D**as modernisierte Hofmann-Logo zielt seit kurzem auch die brandneuen 1. Liga-Trikots der SpVgg Greuther-Fürth. Wie fühlt sich das an – als Hauptsponsor eines Erstligisten?

**Ingrid Hofmann:** Als die Spielvereinigung es erneut schaffte, nach fast zehn Jahren wieder in die 1. Bundesliga aufzusteigen, war ich zunächst einmal völlig „aus dem Häuschen“. Das Kleeblatt hatte es geschafft. Ein tolles Gefühl!

Unerwartet sind wir jetzt Hauptsponsor eines Erstligisten und haben dadurch mit unserem Logo auf dem Trikot eine größere nationale und internationale Wahrnehmung. Persönlich freue ich mich sehr für eine Mannschaft, der ich in guten und weniger guten Zeiten die Treue gehalten habe – immerhin seit über 20 Jahren.

Natürlich ist es jetzt ein besonderes Gefühl, wenn ich die Spiele am Wochenende anschau und „meine“ Mannschaft gegen Bayern München etc. spielt. Leider will sich der Erfolg noch nicht so richtig einstellen. Ich sehe aber eine Mannschaft, die kämpft, die nicht aufgibt. Das macht mich stolz. Und wie sagte ein Aufsichtsratskollege so schön? Man darf den aktuellen Tabellenstand auch nicht überbewerten!

**Anspannung und Freude, Tränen und Erleichterung. Fußball ist hoch emotional. Wie erleben Sie die Live-Spiele im Stadion? Fluchen Sie auch manchmal?**

**Ingrid Hofmann:** Ja, Fußball ist hoch emotional. Das ist ja das Besondere. Ich bin bei jedem Spiel mit ganzen Herzen dabei, konzentriere mich auf die Abläufe und lasse mich mitreißen. Ich leide mit der Mannschaft, ich freue mich mit der Mannschaft. Ich kenne ja die Spieler durch persönliche Treffen ein

wenig und beobachte sie auf dem Spielfeld, sehe die Stärken und Schwächen, sehe manche Entscheidungen der Schiedsrichter sehr kritisch – wie eben üblicherweise die Fans in den Stadien auch.

Selbstverständlich bin ich enttäuscht, wenn wir verlieren. Es passiert schon mal, dass ich einen Abend nach dem Spiel ein wenig „grantig“ bin. Fluchen ist nicht so meine Sache. Dafür freue ich mich umso offensichtlicher, wenn wir gut gespielt haben, und genieße die Zeit, mit den anderen Zuschauern und unseren Gästen, wenn wir anschließend über das Spiel diskutieren.

**Ob Fußball, Eishockey oder Basketball – Hofmann Personal setzt auf Sport-Sponsoring. Was zeichnet für Sie ein erfolgreiches Engagement aus?**

**Ingrid Hofmann:** Jede Sportart ist anders, spricht unterschiedliche Menschen an. Aber eines vereint sie: Die Spiele sind mitreißend, spannend, machen uns Zuschauern Freude. Fremde Menschen, egal welcher Nationalität, Einkommensklasse o.ä. sind vereint in ihrer Leidenschaft für einen Sport. Das finde ich beeindruckend und macht Sportsponsoring so wertvoll. Und es ist eine gute Grundlage, um so erfolgreiche Kampagnen wie „Vielfalt gewinnt“ umsetzen zu können.

**Mit der Initiative „Vielfalt gewinnt“ setzen Hofmann Personal und vier Profi-Sportvereine (SpVgg Greuther Fürth, Nürnberg Falcons BC, HC Erlangen, ICE Tigers) ein starkes Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung. Was bedeutet für Sie persönlich „Vielfalt“?**

**Ingrid Hofmann:** Als erstes denke ich an den Menschen selbst. Ist es nicht faszinierend, dass jeder individuell, einzigartig ist, obwohl wir sozusagen „baugleich“



Ingrid Hofmann ist eine der erfolgreichsten Zeitarbeits-Unternehmerinnen Deutschlands. Mit der I.K. Hofmann Personal GmbH unterstützt sie verschiedene Sportvereine und soziale Projekte – und setzt auf echte Begeisterung, um eine starke Arbeitgebermarke zu schaffen!

**IM GESPRÄCH:**  
**UNTERNEHMENSGRÜNDERIN**  
**INGRID HOFMANN**

sind? Wir empfinden Ausgrenzung, wir erleben Freude, wir sind verletzlich, wir kennen Angst, wir kennen Glück. Uns Menschen verbindet so viel, obwohl sich jeder von jedem unterscheidet. Je bewusster wir uns dessen sind, umso leichter sollte es uns fallen, respektvoll miteinander umzugehen. Mit unserer Kampagne setzen wir uns genau dieses Ziel: Vielfalt als positiv anzuerkennen und Brücken zwischen Unterschieden zu bauen.

**Hofmann ist nicht nur sportlich aktiv, sondern unterstützt auch zahlreiche soziale Projekte. So übernahmen Sie im Mai 2014 die Patenschaft für den Stadtteil Langwasser in Nürnberg. Wie kam es dazu?**

**Ingrid Hofmann:** Über das Modell „Stadtteilpatenschaft“ habe ich aus der Zeitung erfahren. Nach Gesprächen mit der Stadt Nürnberg stand für mich fest: Das mache ich. Denn es geht nicht nur um finanzielle Unterstützung, sondern um persönlichen Einsatz – auch der Hofmann-Mitarbeiter. Das bedeutet: Auch während der Arbeitszeit unterstütze ich das soziale Engagement der Kollegen.

Wir bereiten Aktionen mit vor, machen Besichtigungstouren mit Kindern oder Rollstuhlflüge mit Senioren, unterstützen Integrations- und Inklusionsprojekte etc. Immer mit dem Ziel, diesen Stadtteil für seine Bewohner attraktiver zu machen, besonders an sozialen Brennpunkten.

In Langwasser sind nicht nur unsere Hauptverwaltung und eine unserer Niederlassungen. Ich habe 14 Jahre in diesem Stadtteil gelebt, bin mit vielem vertraut und kenne die eine oder andere Problematik. Darum ist mir dieses Projekt eine wirkliche Herzensangelegenheit.

**Auch intern wird bei Hofmann Personal das soziale Engagement großgeschrieben, z. B. beim Hofmann-Spendenmarathon: Für jede gemeldete Teilnahme der Niederlassungsteams an einem sportlichen Wettbewerb fließt von dem Unterneh-**

**men ein festgelegter Betrag auf ein dafür eingerichtetes Spendenkonto. Am Ende des Jahres erhalten die „sportlichen“ Niederlassungen das Geld, um es in ihrer Region wohltätigen Einrichtungen zu spenden. Wie wird dieses Projekt von den Mitarbeitern angenommen?**

**Ingrid Hofmann:** Grundsätzlich sehr gut, auch wenn es von Jahr zu Jahr Schwankungen im Engagement der Niederlassungen gibt. Das ist normal. In wirtschaftlich guten Zeiten ist man aktiver als in schlechteren Zeiten. Corona war allerdings eine richtige Bremse. Viele Hofmann-Teams haben z. B. gemeinsam an Firmenläufen teilgenommen. Diese finden seit längerem nicht mehr statt. Verständlich, aber trotzdem bedauerlich. Wir müssen abwarten, wie sich alles weiter entwickeln wird.

**Wie wichtig ist sportliches und soziales Engagement für eine starke Arbeitgebermarke, eine starke unternehmerische Identität? Was würden Sie anderen Unternehmen raten?**

**Ingrid Hofmann:** Grundsätzlich halte ich Engagement für sehr wichtig. Es macht ein Unternehmen sichtbar und unterstützt seine Identität. In welcher Form man sich engagiert, sollte aber mit Bedacht gewählt werden. Es muss zum Unternehmen passen, damit sich die Mitarbeiter mit dem damit verbundenen Anspruch identifizieren können.

Wir sind da sehr stringent. Wir beschäftigen schon immer Menschen aus vielen Nationen, wir sind Arbeitgeber für Hochqualifizierte und Menschen mit geringerer Qualifikation. Wir leben Vielfalt, bauen Brücken in den Arbeitsmarkt, suchen Lösungen für Kunden, Bewerber und Mitarbeiter und finden Kompromisse! Wir sind offen für Veränderungen und wollen gestalten. Das alles spiegelt sich in unseren Engagements und Sponsorings wider.

**Herzlichen Dank!**

# „Ich weiß, wie es in der Praxis läuft. Das ist ein großer Vorteil!“

Der neue HR-Leiter von Hofmann Personal, Michael Thürriedl, kommt aus dem Haus – ganz nach der Unternehmensphilosophie, interne Karrieren zu fördern.



HR-Leiter Michael Thürriedl

Der „Neue“ im Service Center in St. Florian ist gar nicht so neu, denn Michael Thürriedl startete bereits 2014 als Kunden- und Personalberater bei Hofmann Personal, direkt nach Abschluss seines Sozialwirtschaft-Studiums an der Johannes-Kepler-Universität. 2018 wurde er Niederlassungsleiter in Linz und im August dieses Jahres schließlich HR-Leiter von Hofmann Personal Österreich. „Ich freue mich auf diese neue Herausforderung“, so der 35-Jährige, und erzählt: „Der Abschied von meinen Kollegen in Linz ist mir schwergefallen. Aber das Team in der Zentrale in St. Florian hat mich sehr herzlich empfangen.“ Den nun etwas längeren Arbeitsweg nutzt der Familienvater positiv, denn beim Autofahren kann er gut entspannen und den Tag reflektieren – ähnlich wie im Garten oder beim Mountainbiken.

## Klarer Fokus auf Weiterbildung und Digitalisierung

Zu den wichtigsten aktuellen Themen gehören für Thürriedl klar die Weiterbildung der Mitarbeiter, die Schaffung von E-Learning-Modulen, der Ausbau der Digitalisierung sowie die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Auch

die Mitarbeitergespräche stelle man derzeit neu auf. Gleichzeitig stehen viele arbeitsrechtliche Aufgaben an, wofür er besonders eng mit Kollegin Laura Gramberger zusammenarbeitet.

„Bei sämtlichen Maßnahmen gilt es, die besten Lösungen für alle zu finden – und zwar nie starr aus dem Service Center heraus, sondern immer mit Praxisbezug. Dieser entsteht vor allem durch den laufenden Austausch mit meinen Kolleginnen und Kollegen vor Ort. Die kommenden Monate möchte ich nutzen, um den Kontakt mit den Niederlassungen zu intensivieren“, so Thürriedl. Dass er die Programme und Prozesse, die regionalen Mitarbeiter und umgekehrt diese auch ihn durch seine Funktion als Key-User kennen, komme ihm dabei sehr zugute, sagt Thürriedl: „Und ich glaube, die Kolleginnen und Kollegen schätzen es auch, dass ich weiß, wie es in der Praxis läuft.“

Auf Offenheit und klare Kommunikation setzt der HR-Leiter auch bei seinem Führungsstil: „Mir ist es sehr wichtig, dass sich immer alle trauen, zu sagen, wenn etwas nicht passt. Meine Türe ist offen für alle

– so, wie auch die Türe der Geschäftsleitung immer offen ist. Kurze Wege, Teamgedanke, Wertschätzung und langfristige Orientierung müssen gelebt werden – und natürlich der Spaß am Erfolg“, betont er.

# Hier ist immer was los!

Ein Urgestein geht in den Ruhestand

Peter Böhme war seit 1992 Mitarbeiter der I.K. Hofmann GmbH



Helmut Herzog und Barbara Schipek bedankten sich bei Peter Böhme für die erfolgreiche Zusammenarbeit.



Einer der langjährigsten Mitarbeiter trat im Oktober in den wohlverdienten Ruhestand – und auch Geschäftsführer Helmut Herzog und Regionalleiterin Barbara Schipek waren in Chemnitz dabei, als Peter Böhme in feierlichem Rahmen verabschiedet wurde. Er war seit Februar 1992 Mitarbeiter der I.K. Hofmann GmbH und zuletzt als Mitglied des Executive Committees und als Regionaldirektor tätig.

Lieber Herr Böhme, im Namen des gesamten Hofmann Österreich Teams bedanken wir uns für die tolle und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und Gesundheit! Genießen Sie die neu gewonnene Freizeit mit Ihren Liebsten.

## Großes Kino für Kunden

Hofmann Personal lud zum Finale der „Daniel Craig-007-Saga“

Romantische Tragödie, knallharte Action und großartige Stunts – das Finale der 007-Reihe mit Daniel Craig als James Bond hat es in sich! Am 30. September und 4. Oktober 2021 erlebten Kunden von Hofmann Personal einen exklusiven Bond-Abend in insgesamt sieben Kinos in ganz Österreich. Während der Vorstellung gab's Popcorn und Drinks, danach konnte bei Fingerfood und Getränken noch geplaudert und über den Film debattiert werden. Wir freuen uns über das große Interesse und planen bereits weitere spannende Events ...



Bei unseren Veranstaltungen werden natürlich alle Hygienevorschriften sowie die 3G-Regel eingehalten.

# Hier fahren unsere Besten!

Meep meeeeeeep! Hofmann Personal verloste heuer unter allen Mitarbeitern des Monats ein Mini Cooper Cabrio, und zwar für vier Wochen inkl. Tankkosten und Versicherung. Und hier kommen sie – unsere besten Mitarbeiter und glücklichen Gewinner.

Einsteigen, bitte! Das schicke Mini Cooper Cabrio von Hofmann Personal cruiste insgesamt 15.489 Kilometer durch Österreich – und machte auch einen Abstecher ans kroatische Meer.

# Social Wall

#hofmannpersonal



**Gewinner im Juli:**  
Loc Huynh, Linz



**Gewinnerin im August:**  
Timna Meyer, eXperts St. Florian



**Gewinner im März:**  
Franz Bobrich, Wieselburg



**Gewinnerin im Juni:**  
Svetlana Tomas, Klagenfurt



**Gewinnerin im Mai:**  
Mariana Buklin, Schalchen



**Gewinner im April:**  
David Kainz, Seiersberg

*In den Herbst- und Wintermonaten 2021/22 pausiert das Gewinnspiel – wir möchten keine Cabrio-bedingten Schnupfennasen und Erkältungen verantworten (... und es macht auch viel mehr Spaß, mit offenem Verdeck zu fahren!) Im Frühjahr 2022 geht die Reise weiter! Wir informieren Sie rechtzeitig.*

Folgen Sie uns!

 [www.facebook.com/hofmann.personal.austria](https://www.facebook.com/hofmann.personal.austria)

 [www.instagram.com/hofmannpersonal\\_austria](https://www.instagram.com/hofmannpersonal_austria)



# HR neu denken

Personalabteilung als strategischer  
Partner der Geschäftsführung



Personalabteilungen stehen vor riesigen Herausforderungen: freie Stellen sollen sofort nachbesetzt, Mitarbeiter gefördert, Daten verwaltet und Abteilungsleiter mit Top-Fachleuten versorgt werden. Gleichzeitig sind sie häufig unterbesetzt. „Es gibt leider immer noch viele Unternehmen, die glauben, dass Personalgewinnung nebenher läuft. Und dann wundert man sich, dass Stellen nicht besetzt werden können“, weiß Michael Thürriedl, HR-Manager bei Hofmann Personal. Und tatsächlich, die HR-Abteilung fristet in vielen Betrieben nach wie vor ein Dasein als Stiefkind.

Ungeachtet dessen sind die Erwartungen an die HR-Abteilung hoch: Die „Personaler“ von heute sind Recruiter, HR-Strategen, Team-Kümmerer, Employer-Branding-Experten, Onboarding-Spezialisten und nicht zuletzt Zahlen-Jongleure. Und neuerdings sind sie auch Digitalisierungsprofis, für die Social Media Recruiting, AI oder mobile Applications keine Fremdwörter darstellen. Dennoch sieht die Realität leider so aus, dass immer noch viele Personalleiter damit kämpfen, dass ihrer Abteilung im Unternehmen nicht die Bedeutung beigemessen wird, die notwendig ist und die sie verdient.

„Ein erster wichtiger Schritt ist die Bereitschaft zum Umdenken“, sagt Helmut Herzog, Geschäftsführer von Hofmann Personal, und erklärt weiter: „Die Human Resources-Abteilung muss als eigenes Business im Unternehmen verstanden werden. Das stärkt ihre Rolle und vergrößert ihre Sichtbarkeit innerhalb der Organisation.“ Denn eines ist klar: Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource eines Unternehmens – und gleichzeitig auch die

Die Folge von  
HR-Unterbesetzung:  
Es können nur  
administrative  
Aufgaben erledigt  
werden – kein  
strategisches  
Personalmanagement.

anspruchsvollste im Umgang. Das Führen des Personalbereichs sollte daher von Unternehmen als höchste Management-Disziplin betrachtet werden. Herzog dazu: „Mitarbeiterführung muss Chefsache sein! Der Personalvorstand sollte auf Augenhöhe mit CEO, CFO und CTO agieren. Je mehr Stellenwert Unternehmer HR in der Hierarchie einräumen, desto eher wird die Relevanz intern und extern auch von anderen erkannt.“

### Nutzen Sie die Expertise von strategischen Partnern!

Der Personalleiter kann bei einzelnen oder mehreren Themenbereichen auf das Know-how von externen Partnern setzen. Warum? Es ist nicht einfach, neben der operativen Personalverwaltung auch noch die strategische Personalentwicklung, Employer Branding oder Active Sourcing zu schultern. Die Zusammenarbeit mit einem vertrauten Partner, der das Unternehmen gut kennt und die Herausforderungen gut einschätzen kann, kann hier deutliche Entlastung bringen – und langfristig zum (HR-)Erfolg führen!

Fazit: Mehr denn je ist die HR-Abteilung als strategischer Partner der Geschäftsführung gefragt. Sie muss die Arbeitswelt des Unternehmens proaktiv gestalten und sich vom „Dienstleister“ zum Partner auf Augenhöhe etablieren. In ihrer neuen Funktion als Geschäftseinheit, die maßgeblich zum Unternehmenserfolg beiträgt, erhält die HR-Abteilung eine höhere Entscheidungskompetenz, gesteigerte finanzielle Ressourcen, mehr Einfluss innerhalb des gesamten Unternehmens und ein positiveres Image.

# Was bedeutet eigentlich ...

# ?



Während sich in den vergangenen Jahren das Thema „Onboarding“ – also das strukturierte Integrieren von neuen Mitarbeitern – als eigenständige HR-Disziplin entwickelt hat, kommt das „Offboarding“ (oder auch „Exit-Management“) oft zu kurz.

Dabei handelt es sich um den strukturierten Prozess, der das Ausscheiden eines Mitarbeiters aus dem Unternehmen – sei es aufgrund von Austritt, Kündigung oder Pensionierung – organisiert. Es werden zwei Ebenen unterschieden:

**1. Technische/administrative Ebene:** Deaktivieren von Zugriffsrechten und Passwörtern (Datenschutz); Rückgabe von Arbeitsmaterial, Schlüssel und Equipment; Übertragung der Arbeitsverantwortung; Er-

stellung eines Dienstzeugnisses; Dokumente für Arbeitslosenversicherung usw.

**2. Emotionale Ebene:** Offene und ehrliche Kommunikation; Durchführung von Abschlussgesprächen; Einholung von Feedback; ausführliches Dankeschön; Einladung, in Kontakt zu bleiben (z. B. über Social Media); Ausstandsfeier und Verabschiedung

Ein strukturiertes Exit-Management sorgt dafür, dass es keine „loosen Enden“ gibt, und hinterlässt ein positives Gefühl – sowohl im verbleibenden Team als auch beim ausscheidenden Kollegen. Denn auch der letzte Eindruck zählt! Wie sich das Unternehmen nach der Kündigung verhält, bleibt im Gedächtnis und wird nach außen kommuniziert. Für die Arbeitgebermarke ist es also essenziell, in guter Erinnerung zu bleiben.



THEMA:  
Rechtliches



NEU:  
ARBEITSRECHT-  
HOTLINE

SERVICE FÜR UNSERE  
KUNDEN

Bei Hofmann Personal erhalten Sie ab sofort alle relevanten Informationen rund um das Arbeitsrecht: Kündigungsfristen, Kurzarbeit, Kollektivverträge, Überstundenpauschalen, Rückstellfristen und vieles mehr. Rufen Sie unsere Experten an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Wir sind für Sie da!



**Mag. Roland Furst**  
+43 7224 67 700 4011  
roland.fuerst@hofmann-personal.at



**Laura Gramberger, LL.B.**  
+43 7224 67 700 4034  
laura.gramberger@hofmann-personal.at

# Große Pläne brauchen viel Platz

... und hochqualifizierte Mitarbeiter: Hofmann Personal unterstützt ELMET.

Das oberösterreichische Unternehmen ELMET aus Oftring ist seit seiner Gründung vor 25 Jahren zu einem Global Player im Bereich Flüssigsilikon gewachsen. „Wir entwickeln und produzieren hochwertiges Equipment für die vollautomatische Herstellung von Silikon- und Gummiteilen. Rund 95 Prozent aller Erzeugnisse liefern wir an unsere Kunden auf allen Kontinenten“, so Prok. Gerhard Mühlberger. Ständige Weiterentwicklung des Produktsortimentes und der Technologien machen ELMET heute zum „Full System Supplier“ mit Schwerpunkt in folgenden Bereichen:

- Spritzgusswerkzeuge
- Kaltkanal Nadelverschlussysteme
- LSR-Dosiertechnik
- LIM-Peripherie
- Nullserienproduktion
- Turn-Key Anlagen

Besonders stolz ist man am Standort in Oftring (Linz-Land) auf die rund 180 hochqualifizierten Mitarbeiter, die durch ihre Erfahrung im Werkzeugbau und in der Automatisierung des LIM Prozesses (liquid injection molding) einen wichtigen Beitrag zum Erfolg des Unternehmens leisten. Seit mehr als zehn Jahren holt ELMET dieses Know-how auch über Hofmann Personal in den Betrieb. „2011 startete der erste Lager-Mitarbeiter von Hofmann Personal bei ELMET. 2016/17 stieg die Zahl der Zeitarbeiter auf knapp 40. Noch heute sind einige Mitarbeiter z. B. als Schichtleiter bei unserem Kunden im Einsatz“, so **Vorname Nachname** von Hofmann Personal, der ELMET mit viel persönlichem Engagement unterstützt. ▶



## ZAHLEN & FAKTEN

- **Unternehmen:** ELMET Elastomere Produktions- und Dienstleistungs-GmbH
- **Branche:** Anlagen- und Werkzeugbau; Verarbeitung- und Dosierung von Flüssigsilikon bzw. Produktion von hochwertigen LSR Elastomer Teilen
- **Standort:** Zentrale in Oftring, Niederlassungen in den USA, Taiwan und Japan
- **Mitarbeiter am Standort:** ca. 190 (davon 10 Zeitarbeiter, den Großteil stellt Hofmann Personal Traun zur Verfügung)
- **Geschäftsführung:** Kurt Manigatter, Christian Reslhuber



## Auf Expansionskurs

Nun setzt das Unternehmen seinen Expansionskurs fort – im Juli 2021 startete der Bau der neuen Produktionshallen und des dreistöckigen Bürogebäudes auf insgesamt rund 22.000 Quadratmetern. „Die Produktionsfläche wird dabei um etwa 3.000 Quadratmeter vergrößert, das Bürogebäude um 1.300 Quadratmeter“, so Mühlberger über das zukunftsweisende Projekt, und erklärt weiter: „Wir schaffen neue Produktionsmöglichkeiten sowie größere Räumlichkeiten für die Sparte Werkzeugbau und den gesamten Bürobereich. Das klare Ziel von ELMET ist es, in den nächsten fünf Jahren das Geschäftsvolumen zu verdoppeln!“

Ab Jänner 2022 übernimmt Manuel Krewedl von Hofmann Personal die Betreuung von ELMET: „Wir werden ELMET mit qualitativ hochwertigen Mitarbeitern und Know-how bei der Realisierung des von Herrn Mühlberger genannten 5-Jahres-Planes unterstützen.“



Geschäftsführer  
Christian Reslhuber



Geschäftsführer  
Kurt Manigatter

**ACHTUNG  
NAME!!**



## Titelverteidiger

Hofmann Personal holt sich erneut den Staatspreis für herausragende Unternehmensqualität in der Kategorie Großunternehmen.



Bereits zum zweiten Mal in Folge konnte Hofmann Personal den Staatspreis für herausragende Unternehmensqualität in der Kategorie Großunternehmen mit nach Hause nehmen. Die unabhängige Fachjury begründete ihre Entscheidung mit dem hervorragenden Niveau des Finanzmanagements, dem partizipativen Führungsstil und einer auf allen Hierarchie-Ebenen spürbaren Kundenfokussierung. Die Experten sehen Hofmann Personal als ein Musterbeispiel eines heimischen Unternehmens, das mit umfangreichem Know-how und großer Flexibilität dazu beiträgt, dass seine Kunden auf den nationalen und internationalen Märkten erfolgreich agieren können. „Es freut uns natürlich sehr, dass wir unseren Vorjahreserfolg wiederholen konnten. Es ist für uns Ansporn, weiterhin konsequent daran zu arbeiten, unseren Kunden hochqualitative Leistungen und Services anzubieten“, freuen sich Helmut Herzog und Roland Fürst, Geschäftsführer von Hofmann Personal Österreich, über die Auszeichnung.

### Lesen Sie hier Auszüge aus der Begründung der Fachjury:

(...) I.K. Hofmann ist ein gutes Beispiel für ein exzellentes und erfolgreiches österreichisches Unternehmen. (...)

Herausragend ist bei I.K. Hofmann der Bereich Managen von Vermögenswerten und finanziellen Ressourcen. Diese werden auf einem exzellenten Niveau geplant, gesteuert, überwacht und intern transparent kommuniziert. (...)

Ein hochgradig partizipativer Führungsstil, offene Atmosphäre sowie der gemeinsame Wille erfolgreich zu sein (...)

I.K. Hofmann lebt Customer Centricity – der sehr umfassende Zugang, Kund\*innen von Beginn weg und in allen Phasen perfekt zu betreuen ist eine der treibenden Kräfte der Mitarbeitenden. (...)



## Sicher ist sicher!

Wir sind ISO 45001 zertifiziert – Hofmann Personal stärkt Arbeitssicherheit und die Gesundheit aller Mitarbeiter.



Zusammengefasst lässt sich feststellen, dass der Spagat zwischen der ISO 45001 und dem ASchG in Österreich nicht allzu groß ist. Wenn ein Betrieb einen vorbildlichen ArbeitnehmerInnenschutz lebt, sind die Forderungen der ISO 45001 „Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung“ zu einem Großteil bereits erfüllt. Es bedarf nur eines geringen Mehraufwandes!

Barbara Schipek  
Regionalleiterin und Qualitätsmanagement-Beauftragte bei Hofmann Personal Österreich



Um die Sicherheit und Gesundheit des Teams zu garantieren, sind Unternehmen gefordert, proaktiv zu handeln. Dabei werden sie von Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagement-Systemen unterstützt, mit deren Hilfe Unfälle und andere gesundheitlich bedingte Ausfälle der Mitarbeiter reduziert bzw. möglichst vermieden werden. Bei Hofmann Personal erfolgte im Oktober 2021 der Umstieg von der bestehenden SCP-Zertifizierung auf ISO 45001:

Die ISO 45001 ist eine durch die Internationale Organisation für Normung (ISO) im März 2018 veröffentlichte Norm und beschreibt die Anforderungen an ein modernes, betriebliches Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementssystem sowie eine Anleitung zur Umsetzung.

### Die Vorteile für Unternehmen:

- Bereitstellung bzw. Verbesserung eines sicheren Arbeitsplatzes für Mitarbeiter
- Nationale und internationale Wettbewerbsvorteile durch die Erlangung des ISO 45001-Zertifikats der Zertifizierungsstelle des TÜV AUSTRIA

- Internationale Anerkennung des Arbeitsschutzmanagementsystems
- Laufende Verbesserung des Arbeitsschutzmanagementsystems
- Rechtzeitige Identifikation von möglichen Gefahren und bessere Kalkulation von Haftungsrisiken und somit eine Verbesserung der Rechtssicherheit
- Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Unternehmens durch wirksameren Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie höhere Motivation und Qualifikation aller Mitarbeiter durch aktive Beteiligung

### Folgende Maßnahmen wurden bei Hofmann Personal umgesetzt:

- Vertretungsregel bei Ersthelfern
- Ernennung eines Ombudsmannes bzw. einer Ombudsfrau für interne Mitarbeiter
- Einforderung von Gesundheitsschutzdokumenten
- Übersetzung der Sicherheitsunterweisungen in mehrere Sprachen
- Aufnahme der Gesundheitsförderungen in die Jahresziele
- Aufnahme des Themas Arbeitsschutz in SWOT-Analyse und Balanced Score Card



# Hofmann Personal International

Ein kleines, agiles Team betreut in Italien rund 120 Kunden – von Rom bis Mailand, von Turin bis Bergamo. Ein Blick zu unseren südlichen Nachbarn!



Eingebettet in die Muttergesellschaft I.K. Hofmann GmbH entstand 2017 die erste Zweigniederlassung in Italien. Heute betreut das Team rund 120 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen, wobei sich mit Handel, Verpackung und Maschinenbau aktuell drei Schwerpunkte herauskristallisieren. „Unser Kundennetz erstreckt sich von Rom bis Mailand und von Turin bis Bergamo. Wir agieren sehr flexibel und betreuen unsere Kunden an den verschiedensten Orten. Die Nähe zu Österreich und Deutschland hat uns schon mehrmals den Kontakt zu international tätigen Unternehmen erleichtert und uns so manche Tür geöffnet“, erzählt Osvaldo Valenti, Country Manager der I.K. Hofmann GmbH in Italien.

des Vermittlungsgeschäfts hervor: „Unsere Mitarbeiter besitzen die besondere Fähigkeit, ‚passgenau‘ zu liefern.“

In Bergamo, wo sich die Zentrale befindet, ist eine kleine, aber sehr agile Mannschaft am Werk. „Mit diesem Team konnten wir bereits so manchen Kunden überzeugen“, so Valenti, und hebt gleichzeitig die wichtige Rolle

Valenti abschließend: „Wir sind überzeugt davon, dass sich unsere Mannschaft in den kommenden Jahren gut weiterentwickelt und das ‚Team Italien‘ zu einer festen Größe in der Hofmann Welt heranwächst!“

**Gesellschaft:** I.K. Hofmann GmbH, Sede Secondaria in Italia

**Gründung:** 2017

**Zentrale:** Bergamo

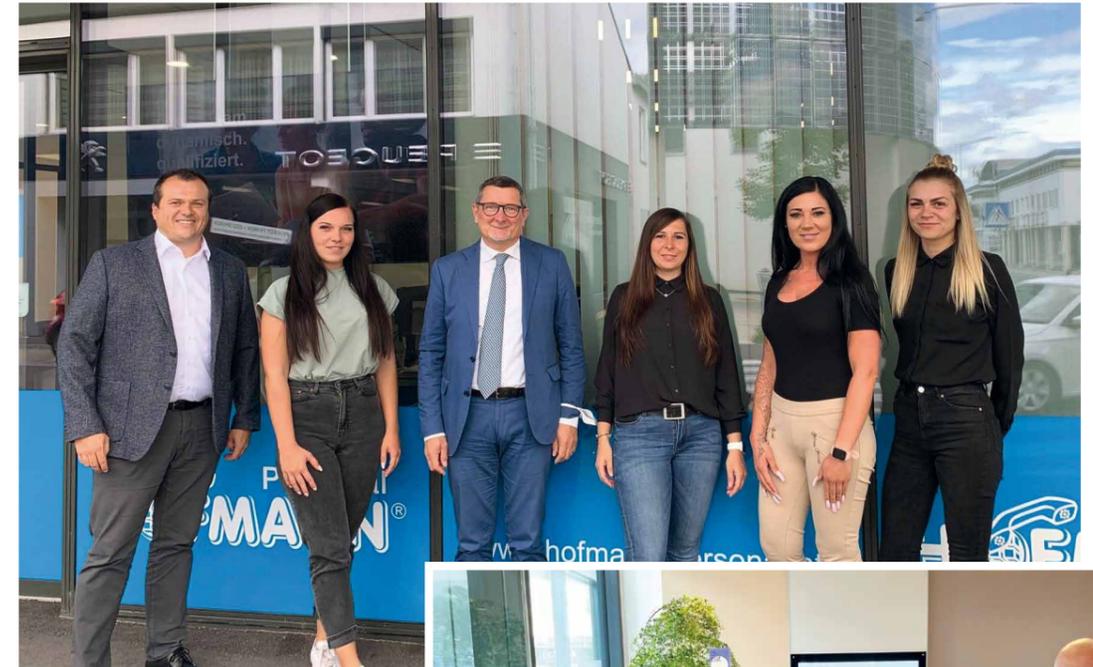
**Interne Mitarbeiter:** 5

**Externe Mitarbeiter:** 70

**Dienstleistungen:** Arbeitnehmerüberlassung, Personalvermittlung

# Ciao a tutti!

Italien zu Besuch in der Steiermark: voneinander lernen, gemeinsam Großes schaffen.



Capuccino und Kernöl-Salat, „Ciao!“ und „Servas griasdi!“ – was verbindet Italien und die Steiermark? Neben kulinarischen Hochgenüssen auch die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Hofmann Personal Italien und der Niederlassung in Ilz in der Steiermark. „Wir haben uns sehr gefreut, Country Manager Osvaldo Valenti aus Italien bei uns begrüßen zu dürfen“, so Nicholas Blake, Niederlassungsleiter in Ilz, und erzählt, wie es dazu kam: „Gemeinsam mit Hofmann Personal Italien konnten wir einen neuen und sehr wichtigen Kunden in der Steiermark gewinnen. Diesen Anlass nutzte Herr Valenti gleich, um die steirischen Kollegen in ihrem Büro sowie den österreichischen Produktionsstandort des gemeinsamen Kunden zu besuchen.“

**„Internationaler Erfahrungsaustausch bei Hofmann Personal – vielen Dank für Ihren Besuch und für die großartige Zusammenarbeit, Herr Valenti! Grazie mille!“**

Nicholas Blake  
Niederlassungsleiter in Ilz

## Zahlen, bitte!

Mit unseren Personaldienstleistungen sind wir sehr erfolgreich. Wir sind uns jedoch auch unserer Verantwortung bewusst. Daher wollen wir nicht nur nehmen, sondern auch geben. Seit vielen Jahren unterstützt Hofmann Personal verschiedene Sportvereine, Kultureinrichtungen und soziale Projekte – und unsere Aktivitäten sollen zugleich ein Ansporn für andere sein. Daher ermuntern wir unsere Kunden, Geschäftspartner und Mitbewerber, sich ebenfalls zu engagieren!

### 9 Hilfsorganisationen und Non-Profit-Organisationen

(z. B. Rotes Kreuz, Caritas, „Geben für Leben“ und regionale Organisationen) erhalten von uns finanzielle Hilfe.

Rund **2.000**

**Personen** haben in unserem Hofmann Personal Stadion (Heimstätte des FC BW Linz) Platz.

**3.980**

**Euro** wurden an die Hilfsorganisation „Geben für Leben“ im Zuge unserer Kundenumfrage gespendet.

**16** **SPORT-VEREINE**

mit mehr als **1.430**

**Nachwuchssportlern** (Fußball, Handball, Tennis etc.) werden von Hofmann Personal regelmäßig unterstützt.

**103 Firmen-Handys** gingen im Jahr 2020 an die Ö3-Wundertüte.

Rund **40** **Florianer Sängerknaben** werden seit

**3 Jahren** von Hofmann Personal bei ihren zahlreichen Reisen rund um die Welt unterstützt.

**Jubiläum!**  
Wir feiern unsere langjährigen Mitarbeiter



**5 Jahre** Tamara Barmüller, Daniela Missner, Tamara Slanec, Christina Wiesinger

**10 Jahre** Stefan Baumann, Kristiana Hofer, Kathrin Rupprechter



Im Portrait

## HERR MADER, WIR HÄTTEN DA EIN PAAR FRAGEN!

„Das Spannende an meiner Arbeit ist, dass es keinen „normalen“ Arbeitstag für mich gibt.“

**R**ene Mader ist seit April 2010 im Team von Hofmann Personal. Er übernahm die Leitung der Niederlassung Traun und begleitete deren Eröffnung und Aufbau von Beginn an. Seit Jänner 2017 ist er als Regionalleiter für die Niederlassungen Traun, Salzburg, Linz und Schalchen verantwortlich.

**Sie sind seit 2017 für die Geschäfte von Hofmann Personal in Salzburg und im Zentralraum OÖ verantwortlich. Wie sieht ein normaler Arbeitstag im Leben eines Regionalleiters aus?**  
Das Spannende an meiner Arbeit ist, dass es keinen „normalen“ Arbeitstag für mich gibt. Ich unterstütze jeden Tag eine meiner Niederlassungen bei den wichtigsten Mitarbeiter- und Kunden-Themen.

**Gibt es ein Projekt, auf das Sie besonders stolz sind?**  
Die Eröffnung bzw. den Aufbau der Niederlassung Traun sowie aktuell das Master Vendor Projekt bei Fa. Bosch in Hallein, das wir seit 2011 erfolgreich betreuen.



**Wie tanken Sie neue Energie?**  
Durch die gemeinsame Zeit mit der Familie und beim Sport

**Was findet man immer in Ihrem Kühlschrank?**  
Wurst, Käse und ein kleines Bier

**Welche drei Wörter beschreiben Sie am besten?**  
Ausgeglichen, verständnisvoll, zielstrebig

**Was möchten Sie noch lernen?**  
Es gibt viele Sportarten, die ich noch nicht ausprobiert habe. Kiten wäre ganz oben auf meiner Liste.

**Wenn sie eine Superkraft haben könnten – welche wäre es?**  
Fliegen

**Wohin würden sie morgen Früh am liebsten verreisen?**  
Strand und Meer

**Ihr Lieblingszitat?**  
Richte deinen Fokus auf die Lösung, nicht auf das Problem. (Mahatma Gandhi)



Team Spielfeld (v. l.): Vesna Ladinek, Mateja Kraner, Erika Baumann

# „Hallo! Wir sind Hofmann Personal Spielfeld“

**EINE STEIRISCH-SLOWENISCHE ERFOLGSGESCHICHTE. IM GESPRÄCH: MATEJA KRANER, BÜROLEITERIN, KUNDEN- UND PERSONALBERATERIN**

**Ihr seid umgezogen! Im September 2021 wurde das neue Büro der Niederlassung Spielfeld eröffnet. Wie fühlt sich das an?**

Wir sind top motiviert und freuen uns, die Bewerber, Mitarbeiter und Kunden in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Die Eröffnung haben wir gebührend gefeiert – natürlich unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen und der 3G-Regel –, mit einigen Kunden, Bürgermeister Reinhold Höflechner, dem internen Team aus den umliegenden Niederlassungen, den beiden Regionalleitern Philipp Windisch und Michael Pohl und natürlich Geschäftsführer Helmut Herzog.

**Die Niederlassung punktet durch die Nähe zu Slowenien ...!?**

Das Büro in Spielfeld, direkt an der Grenze zu Slowenien, wurde 2014 eröffnet – und rasch stieg auch die Anzahl der Mitarbeiter mit Wohnsitz in Slowenien. Die Niederlassung etablierte sich zur ersten Anlaufstelle für slowenische Tagespendler. Abgesehen von der reinen Recruitingtätigkeit erweiterte sich das Serviceangebot für slowenische Mitarbeiter, darunter Beratung rund um den Eintritt in den österreichischen Arbeitsmarkt, Information zum Thema Entlohnung und Arbeitsrecht, Betreuung der eingesetzten Mitarbeiterinnen, Ausgabe von PSA und Arbeitsmitteln, Unterfertigung und Erklärung der Arbeitspapiere sowie Problem- und Reklamationsbehandlungen.

**Sie leiten das neue Büro in Spielfeld – als gebürtige Slowenin kennen Sie den Markt sehr genau!**

Ich bin seit April 2018 im Team Spielfeld. Seither begründen wir jährlich rund 700 Dienstverhältnisse mit slowenischen Staatsbürgern, seit Bestehen sind es insgesamt rund 3.000. Im Jahr 2020 war klar, dass wir den Servicepoint für slowenische Tagespendler ausbauen müssen. Abgesehen von zusätzlichen Mitarbeitern benötigten wir mehr Platz für Vier-Augen-Gespräche und eine Lage, die von der Hauptstraße gut sichtbar ist. Unser Einzugsgebiet erstreckt sich weiters über die Südsteiermark, die südliche West- und Oststeiermark und das Stadtgebiet von Graz. Wie arbeiten mit viel Einsatz daran, diese steirisch-slowenische Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben!

**Essen für den Kopf**

Draußen ist es kalt und nass, drinnen plagt uns die trockene Heizungsluft – unser Immunsystem braucht jetzt volle Unterstützung im Kampf gegen Viren und Bakterien. Wir setzen daher auf regionales Wintergemüse! Das schmeckt nicht nur besonders gut, es ist auch sehr gesund. Es wird frisch geerntet, landet schon nach kurzer Zeit auf dem Teller und liefert so viele wichtige Vitamine und Nährstoffe. Unsere fünf Fitmacher in den kalten Wintermonaten:

- Rote Rüben
- Rosenkohl
- Karotte
- Kürbis
- Knoblauch
- Zwiebel

# Logisch!



**GESUCHT:**  
Brückenwörter

- |                 |        |               |        |
|-----------------|--------|---------------|--------|
| 1. Tafel .....  | Säure  | 4. Holz ..... | Band   |
| 2. Eil .....    | Macher | 5. Auto ..... | Schale |
| 3. Kiesel ..... | Adler  |               |        |

**WORTSCHLANGE**

Welcher bekannte Spruch verbirgt sich in dieser Wortschlange?

tasugctharcovmzweuirkdrekncitcshztwarnkeliönseemstsaawgrgtehbiaoukt

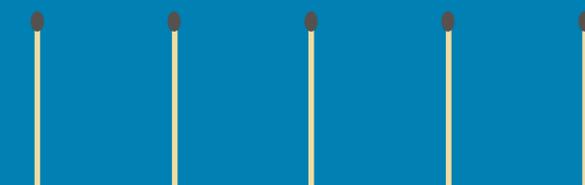
**FILME**

Welche Filme verstecken sich hinter diesen Emojis?

- 🌍 🐵 🙈 🐼 🐵 🐵
- 👊 🐼
- 👩 🧼 🔪

**STREICHHÖLZER**

Wie kann man durch geschicktes Legen mit nur fünf Streichhölzern die Zahl Acht darstellen?



**SPIEGELBILD**

Zwei Väter und zwei Söhne stellen sich nebeneinander vor einen großen Spiegel. Doch im Spiegelbild sind nur drei Personen zu sehen.

Wie kann das sein?

**Auflösungen**

Streichhölzer: 1. Essig, 2. Tempo, 3. Stein, 4. Schuh, 5. Glas  
 Wortschlange: Auch Rom wurde nicht an einem Tag gebaut. (Man muss sich immer einen Buchstaben wegdenken!)  
 Filme: 1. Planet der Affen, 2. Kung Fu Panda, 3. Psycho  
 Spiegelbild: Vor dem Spiegel stehen Großvater, Vater und Sohn.





#hofmannpersonal

## follow us

Unsere Mitarbeiter sind die wertvollste Ressource im Unternehmen. Wir bieten Arbeitsplätze mit Perspektiven und sind ein attraktiver Arbeitgeber für leistungsorientierte Mitarbeiter.

Folge uns auf:

 [www.instagram.com/hofmannpersonal\\_austria](https://www.instagram.com/hofmannpersonal_austria)

 [www.facebook.com/hofmann.personal.austria](https://www.facebook.com/hofmann.personal.austria)

[www.hofmann-personal.at](http://www.hofmann-personal.at)



Personal  
**HOFMANN**<sup>®</sup>

Foto © Mirko / stock.adobe.com